

II- 1219 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR ARBEIT UND SOZIALES

Zl. 10.009/75-4/87

367 IAB

1987 -07- 06

zu 336 IJ

1010 Wien, den 3. Juli 1987

Stubenring 1

Telefon (0222) 75 00

Telex 111145 oder 111780

P.S.K. Ktp.Nr. 5070.004

Auskunft

--

Klappe - Durchwahl

B e a n t w o r u n g

der Anfrage der Abgeordneten BLAU-MEISSNER, BUCHNER und Genossen
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales betreffend
ungerechtfertigte Werbeeinschaltungen, Nr. 336/J.

Die anfragenden Abgeordneten stellen an mich folgende Fragen:

- "1. Wie hoch waren die Werbeausgaben Ihres Ressorts für Werbeeinschaltungen im Sender "Radio Adria" in den letzten drei Jahren?
2. Planen Sie auch für das heurige Jahr Werbeeinschaltungen Ihres Ressorts bei diesem Sender?
3. Wenn ja, warum sind Sie nicht bereit, diese Verschwendung von Steuergeldern einzustellen?"

In Beantwortung der Anfrage beehre ich mich mitzuteilen:

Zu Frage 1:

Es wurden lediglich im Jahre 1985 S 221.600,-- inkl. aller Abgaben aufgewendet. Es waren dies die Kosten für insgesamt 70 Programmbeiträge in der Dauer von je 3 Minuten, die täglich in der Zeit vom 23. Juni bis 31. August über folgende Themen gesendet wurden:

- 2 -

- Soziales Netz in Österreich
- Sozialversicherung, Pension
- Urlaub
- Arbeitszeitverkürzung
- Arbeitsmarktverwaltung
- Mitbestimmung
- Jugendbeschäftigungsprogramm

Zu Fragen 2 und 3:

Weitere Werbeeinschaltungen bei diesem Sender sind nicht beabsichtigt.

Der Bundesminister:

